

Haus an der Dorenburg
Ev. Jugendhilfeverbund in Grefrath
in Trägerschaft der
Rheinischen Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk

Mädchenwohngruppe Siedlerweg

Konzept

Stand: Januar 2010

Mädchenwohngruppe Siedlerweg, Siedlerweg 6, 47918 Tönisvorst
Tel.: 02151 791026, Fax: 02151 935075
eMail: siedlerweg@jugendhilfe-dorenburg.de home: www.jugendhilfe-dorenburg.de
Ansprechpartnerin: Anne Sengpiel

Klientel

Der Siedlerweg ist eine Mädchenwohngruppe, in der bis zu 8 Kinder und Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren leben können. Es ist eine „rund um die Uhr“ Betreuung gewährleistet und eine längerfristige Unterbringungen möglich.

Die Kinder und Jugendlichen werden gemäß §34 ff und §41 des SGB VIII betreut. Das Einzugsgebiet ist breit gefächert. Wir arbeiten sowohl mit regionalen als auch überregionalen Jugendämtern zusammen.

Wir gehen auf die jeweilige Lebenssituation jedes Mädchens und seiner Familie ein. Gemeinsam mit dem Jugendamt und den Hilfesuchenden erarbeiten wir einen Hilfeplan, der von den Stärken und Fähigkeiten der Beteiligten ausgehend, Angebote zum Erlernen neuer Verhaltensweisen und alternativer Konflikt- und Beziehungsgestaltungen enthält.

Die Hilfeangebote sollten die Rückführung in den elterlichen Haushalt zum Ziel haben. Jedoch kann sich auch eine längerfristige Perspektive in der Einrichtung mit Verselbständigung in der Jugendhilfe entwickeln.

In folgenden Bereichen bieten wir Hilfen an:

- Kommunikationsstörungen
- gesteigertes Aggressionspotential
- Beziehungsunfähigkeit
- mangelndes Rechtsbewußtsein
- mangelhaftes Sozialverhalten
- sexuelle Missbrauchs- und Gewalterfahrungen
- psychisch bedingte Entwicklungsauffälligkeiten
- Schulverweigerung

Personal

In der Wohngruppe Siedlerweg arbeiten vier weibliche sozialpädagogische Fachkräfte und eine Erzieherin im Anerkennungsjahr.

Die pädagogische Arbeit kann bei individuellem Hilfebedarf durch eine intensive Einzelbetreuung unterstützt werden.

Das Team wird durch eine Hauswirtschaftshilfe ergänzt.

Wöchentlich finden Teamgespräche statt und einmal monatlich externe Supervision.

Bei Bedarf nimmt das Team zusätzlich Fallsupervision in Anspruch.

Alle Mitarbeiterinnen nehmen regelmäßig an externen Fortbildungen teil.

Wohnsituation

Die Wohngruppe Siedlerweg bewohnt ein großes, geräumiges Einfamilienhaus in einer Siedlung am Ortsrand von St. Tönis. Zu dem Haus gehört ein großer abgeschlossener Garten, der zahlreiche Freizeitaktivitäten zulässt.

Strukturelle Anbindungen

In St. Tönis befinden sich Grundschulen, eine Hauptschule, eine Realschule, sowie ein Gymnasium. Die Schulen für Lernbehinderte und für Erziehungshilfe sind im Nachbarort Willich. In Kempen gibt es ein Berufskolleg.

Zu den Nachbarstädten Kempen, Krefeld und Mönchengladbach bestehen gute Verkehrsanbindungen mit Bus und Bahn.

Die medizinische Versorgung vor Ort ist durch ein Krankenhaus, sowie niedergelassene Ärzte aller Fachrichtungen sichergestellt.

Eine psychologische Betreuung wird zum einen durch die Rheinische Landeslinik in Viersen gewährleistet, die über eine ambulante und stationäre Kinder- und Jugendpsychiatrie verfügt, zum anderen durch niedergelassene Therapeuten.

St. Tönis hat drei Jugendzentren, die in städtischer und konfessioneller Trägerschaft sind. Ebenso befindet sich in unmittelbarer Nähe ein Schwimmbad. Zahlreiche Sportstätten bieten über mehrere Vereine ein breites Spektrum verschiedenster Sportmöglichkeiten an, wie zum Beispiel: Fußballspielen für Mädchen, Tanzkurse, und ein Kampfsportverein.

Pädagogische Leistungen

Der pädagogischen Arbeit liegt ein geschlechtsspezifisches Konzept zur Mädchenarbeit zugrunde. Die Mädchenwohngruppe stellt einen Raum dar, in dem die Mädchen Schutz, Struktur, Halt und Orientierung finden. Die Betreuerinnen unterstützen die Mädchen bei der Aufarbeitung und Bewältigung ihrer Problembereiche und helfen ihnen eine neue Orientierung und Zukunftsperspektive zu finden.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind:

- Begleitung und Förderung bis zur Selbständigkeit
- Rückführung in die Familie
- intensive Einzelbetreuung
- Elternarbeit
- Kooperation mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Anti – Aggressionstraining
- Intensives zusätzliches Coaching einzelner Mädchen

Aufnahme

Vor der Aufnahme findet in der Wohngruppe ein Vorstellungsgespräch statt. Dabei kann die Jugendliche einen ersten Eindruck von der Gruppe und der Wohnumgebung gewinnen. Es besteht die Möglichkeit eines Probewohnens.

Nach der Aufnahme der Jugendlichen in die Wohngruppe werden zeitnah in einem ersten Hilfeplangespräch zu erreichende Ziele vereinbart.

Pädagogisches Setting

In der Eingewöhnungszeit lernt die Jugendliche den Gruppenalltag, die bestehenden Regeln und Strukturen kennen. Über einen Beziehungs- und Vertrauensaufbau ist es möglich, erzieherischen Einfluss auszuüben. Diesen Prozess unterstützen wir durch eine Bezugsbetreuerin.

Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Schule / Ausbildungsstelle statt.

Die Mädchen werden im schulischen Bereich gezielt unterstützt.

Wir bieten den Mädchen einen Lebensraum, in dem sie sich individuell entfalten können.

Die bestehenden Regeln und der strukturierte Alltag ermöglichen Sicherheit und Kontinuität. Die Betreuerinnen unterstützen die Jugendlichen bei ihren alltäglichen Aufgaben und fördern die Selbständigkeit. Sie führen regelmäßig Einzelgespräche mit den Mädchen.

Einige Mädchen benötigen intensivere Betreuung. Diese bieten wir in Form von Einzelbegleitung und/oder verstärkter Betreuungspräsenz an.

Die Bezugsbetreuerin führt regelmäßig Gespräche mit den Eltern. Intensivere Elternarbeit kann im Rahmen einer gezielten Einzelbetreuung vereinbart werden.

Die therapeutische Betreuung stellen wir durch die Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Viersen und ambulante Praxen sicher.

Das Team begleitet die Kinder und Jugendlichen auch während eines stationären Psychiatrieaufenthaltes und gewährleistet eine anschließende intensive Förderung und Begleitung nach der Entlassung.

Die Betreuerinnen bieten Angebote und Anregungen zur Freizeitgestaltung. Regelmäßig werden Gruppenunternehmungen durchgeführt. Ebenso wird der jährliche Gruppenurlaub gemeinsam geplant und durchgeführt.

Individuelle Zusatzleistungen

Individuelle Zusatzleistungen vereinbaren wir im Bedarfsfall gemeinsam mit dem jungen Menschen und dem zuständigen Jugendamt.

Insbesondere bieten wir mit eigenen Fachkräften Anti-Aggressivitäts-Training und Intensive sozialpädagogische Zusatzbetreuung an.

Heilpädagogisches Reiten (HPR) bieten wir durch Fachkräfte auf Honorarbasis an.

Die individuellen Zusatzleistungen werden auf der Basis von Fachleistungsstundensätzen abgerechnet.

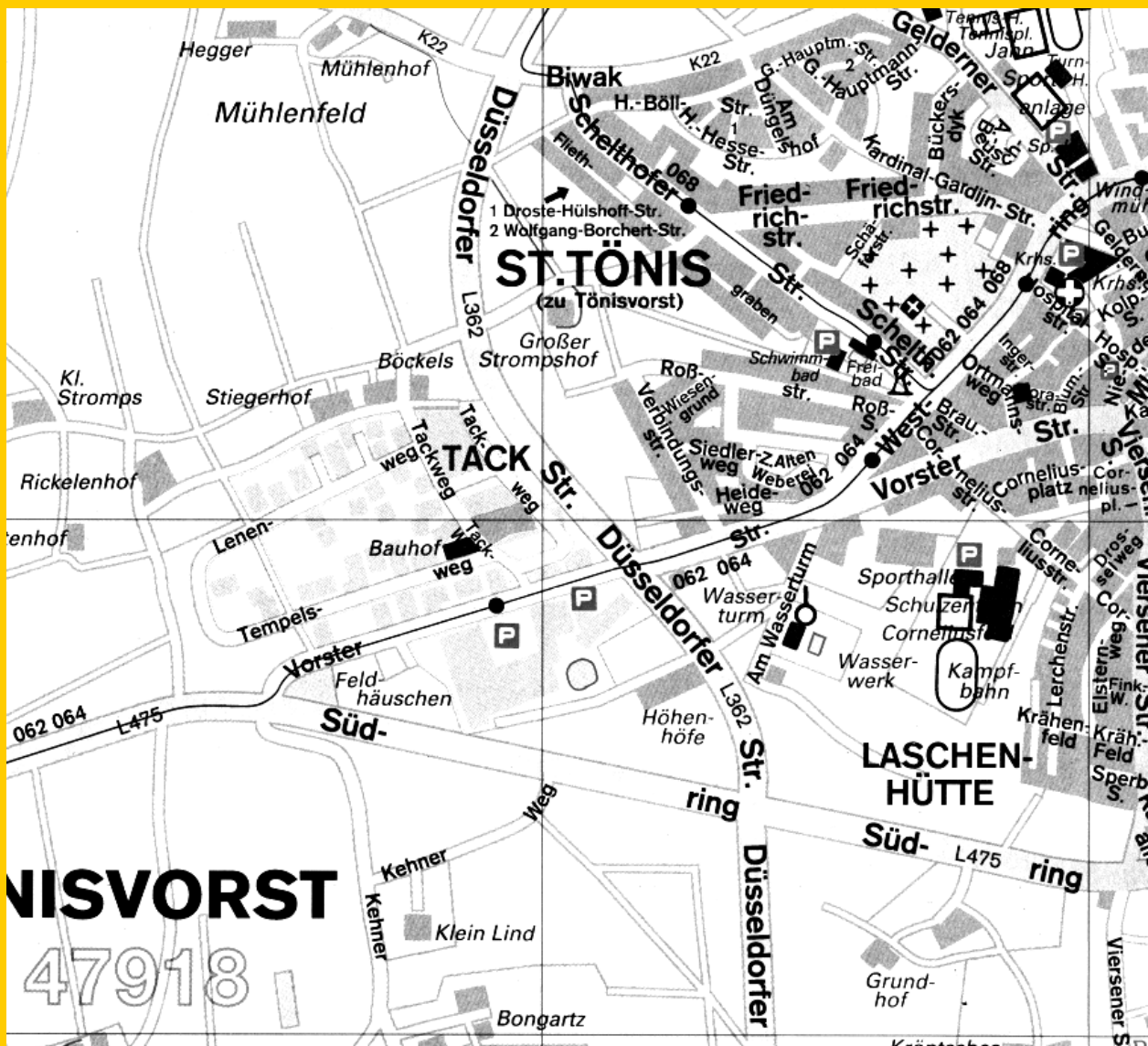
Wegbeschreibung zur Mädchenwohngruppe Siedlerweg:

Aus Richtung Aachen:

- A 57 Richtung Krefeld bis zum Kreuz Strümp (27) (15).
- Hier auf die A 44 Richtung Mönchengladbach.
- Die A 44 bis zur Ausfahrt Münchheide (23) fahren.
- An der Ausfahrt biegen Sie links Richtung Anrath/St. Tönis ab.
- Fahren Sie immer gerade aus und folgen Sie damit der Ausschilderung nach St. Tönis.
- Am Wasserturm (rechts) biegen Sie rechts nach St. Tönis ab.
- Die erste kleine Stichstrasse biegen Sie links in die Verbindungsstrasse ein.
- Die 2. Strasse rechts biegen Sie in den Siedlerweg ein. Hier finden Sie die Wohngruppe am Wendehammer auf der linken Seite.

Aus Richtung Duisburg:

- A 40 Richtung Venlo bis zur Ausfahrt Kempen (5).
- An der Ausfahrt links Richtung Kempen.
- Gerade aus Richtung Kempen bis zur 1. Ampelkreuzung (schräg gegenüber ist Mc Donald zu sehen).
- An der Ampelkreuzung links auf den Kempener Außenring.
- Gerade aus den Ausschilderungen nach Tönisvorst/St. Tönis folgen.
- An der Ampelkreuzung die Vorster Str. (L 361) links.
- Fahren Sie immer gerade aus und folgen Sie damit der Ausschilderung nach St. Tönis.
- Am Wasserturm (links) biegen Sie links nach St. Tönis ab.
- Die erste kleine Stichstrasse biegen Sie links in die Verbindungsstrasse ein.
- Die 2. Strasse rechts biegen Sie in den Siedlerweg ein. Hier finden Sie die Wohngruppe am Wendehammer auf der linken Seite.



Mädchenwohngruppe Siedlerweg, Siedlerweg 6, 47918 Tönisvorst,
Tel.: 02151 791026, Fax: 02151 935075
eMail: siedlerweg@jugendhilfe-dorenborg.de
Ansprechpartnerin: Anne Sengpiel